

München, 11. Dezember 2019

## Horst J. Kayser wird Leiter der Portfolio Companies

- **Kayser übernimmt Funktion zum Jahresbeginn 2020**
- **Bisheriger Leiter Jochen Eickholt wechselt zu Siemens Energy**

Horst J. Kayser (58) wird ab ersten Januar 2020 neuer Chairman der Siemens Portfolio Companies (POC). Er löst damit Jochen Eickholt ab, der in den künftigen Vorstand von Siemens Energy wechselt und dort die Geschäftsbereiche Power Generation sowie Oil & Gas verantworten wird. Kayser ist derzeit noch Strategieführer der Siemens AG und wird die Abteilung zusätzlich zu seiner neuen Funktion kommissarisch leiten. Als Chairman der POC berichtet er direkt an den stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Roland Busch.

„Horst J. Kayser war als Leiter der Strategieabteilung maßgeblich an der Entwicklung der Vision 2020 und der Vision 2020+ beteiligt sowie an der Ausrichtung des Siemens-Portfolios in Richtung Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung“, sagte Roland Busch. „Nun wird er mit seiner Expertise und langjährigen operativen Erfahrung den Private-Equity-Ansatz der Siemens Portfolio Companies weiter vorantreiben.“

Horst J. Kayser war bereits von 1995 bis 2008 in verschiedenen Management-Positionen für Siemens tätig. Danach war er Vorstandsvorsitzender von Kuka und 3W Power S.A., bevor er 2013 als Strategieführer wieder zu Siemens zurückkehrte. In seiner künftigen Funktion soll Kayser die Portfolio Companies strategisch weiterentwickeln und profitabler machen. Das Ziel: Jedes Unternehmen der POC soll in seinem Umfeld eine führende Performance erzielen.

Unter dem Schirm der Portfolio Companies hat Siemens seit ersten April 2019

mehrere Geschäftseinheiten zusammengefasst. Die sechs Einheiten beschäftigen rund 21.500 Mitarbeiter und erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von rund fünf Milliarden Euro. Zudem sind die POC an Valeo Siemens eAutomotive und Primetals Technologies beteiligt. Derzeit werden die Portfolio Companies vom ehemaligen Siemens Mobility CEO Jochen Eickholt geleitet. Den Wechsel von Eickholt zu Siemens Energy hatte Siemens bereits am 28. Oktober 2019 bekannt gegeben.

Diese Presseinformation und ein Pressebild finden Sie unter [sie.ag/358LjRG](http://sie.ag/358LjRG)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Florian Martini

Tel.: +49 89 636 33446; E-Mail: [florian.martini@siemens.com](mailto:florian.martini@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press)

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Stromerzeugung und -verteilung, intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch das eigenständig geführte Unternehmen Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).